War That Will Embroil World Has Begun, Says Remarque

Brooklyn Daily Eagle (Brooklyn, NY, USA) 23.03.1939, Seite 2

Standort Original:

Signaturen: R-A 2.1.014/013

Der Krieg, der die Welt verwickeln wird, hat bereits begonnen, sagt Remarque

Der Krieg in Europa, der schließlich die ganze Welt verwickeln wird, hat bereits begonnen. Dies erklärte der deutsche Schriftsteller Erich Maria Remarque, der seit acht Jahren in der Schweiz lebt, heute bei seiner Ankunft an Bord des Cunard-Schiffes Queen Mary, wo er zu einem Kurzbesuch weilte.

Remarque, Autor der Bestseller »Im Westen nichts Neues«, »Der Weg zurück« und »Drei Kameraden«, der mit einer vom amerikanischen Konsul in der Schweiz ausgestellten Bescheinigung reist, erklärte:

»Wir hatten kleine Brände in Äthiopien, Spanien und der Tschechoslowakei, und langsam wird daraus ein großes Feuer, das schließlich die ganze Welt einbezieht.«

Auf die Frage, wann mit einer formellen Kriegserklärung zu rechnen sei, antwortete er: »Es sieht so aus, als ob es im Juni sein könnte.«

Der Autor, der ein gutes Englisch spricht, sagte, dass Amerika der »Retter der Welt« sei.

»Ich bin schon lange in Europa«, erklärte er, »und ich habe den großen Eindruck gesehen, den die Worte von Präsident Roosevelt in den letzten Wochen gemacht haben. Ich habe ein Herz für die Menschen und Schriftsteller in Amerika. In Europa sind wir gealtert. Die Vereinigten Staaten sind jung.«

Er sagte, er habe die Werke von Theodore Dreiser, Sinclair Lewis, William Faulkner und Ernest Hemingway in Übersetzung gelesen und sei zu dem Schluss gekommen, dass die amerikanische Literatur heute »die wichtigste der Welt sei«.